



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 4

**Schulen des Landkreises;
Korbinian-Aigner-Gymnasium, Erding - Raumbedarf nach
Wiedereinführung G9**

Anlage(n):

Ausschuss für Bildung und Kultur am 11.11.2020

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Für den Haushalt 2021 werden Planungskosten von 50.000 € beantragt

Beschlussvorschlag:

Der unter anderem durch die Umstellung von G8 auf G9 entstandene Raumbedarf soll behoben werden. Hierzu wird der Ausschuss für Bauen und Energie gebeten mögliche Lösungsmöglichkeiten entwickeln zu lassen.

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021
matthias.huber@lra-
ed.de

Erding, 27.10.2020
Az.:



Vorlagebericht:

Bei einem Gesprächstermin am 29.07.2020 mit der Schulleitung des Korbinian-Aigner-Gymnasiums (KAG) Frau Hafner wurde bei prognostizierten steigenden Schülerzahlen ein zusätzlicher Raumbedarf bei bis zu geschätzten 1281 Schülern (gemäß Hochrechnung der Schule unter Annahme einer Fünfüzigkeit) im Schuljahr 2025/2026 von

- 6 Klassenzimmer
- 4 Fachräume (Physik, Informatik und Bio/Chemie und Sport)

angemeldet.

Aktuell besuchen 1113 Schüler das KAG (33 Klassen - Jahrgangsstufe 5 bis 10 und 13 Gruppen in der Qualifikationsphase).

Das Korbinian-Aigner-Gymnasium wurde im Schuljahr 2003/2004 fertiggestellt und war auf Basis eines Raumprogramms von 27 Klassen ursprünglich 4-zügig geplant. Zusätzliche Klassenzimmer im Untergeschoss dienten bis zur Fertigstellung der FOS/BOS zur Unterbringung dieser Schüler.

Die staatliche Förderung der Schulbauten richtet sich gemäß Vollzug der Schulbauverordnung (SchulbauV) nach Flächenbandbreiten. Ausschlaggebend für die zur Anwendung kommenden Flächenbandbreiten ist die Zügigkeit und die jeweilige Ausrichtung des Gymnasiums. Das KAG ist ein sprachliches und naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium mit einer musischen Komponente. Folglich ist die Fläche anteilig der Ausbildungsrichtungen zu berechnen/anzusetzen.

Vor Beginn der Baumaßnahme „Mensa und Küche“ verfügte das KAG über

- 45 Klassenzimmer,
- 1 Klassenzimmer für die Unterbringung der Oberstufe,
- 1 Ausweichraum, der für die Offene Ganztagesbetreuung (OGS) genutzt wurde,
- 1 Ausweichraum genutzt als Schulküche
- 22 Fachräume (einschließlich Dreifachturnhalle)

Der seitens der Schule vordringliche Wunsch nach einem Standort der Mensa in direkter Nähe zur Aula machte einen Verlust von 4 Räumen (3 Klassenzimmer und 1 Ausweichraum) im Erdgeschoss unumgänglich.

Folglich stehen nach Fertigstellung der Mensa und Küche dem KAG nach Umzug der OGS in den Projektraum 47 Klassenzimmer und Ausweichräume zur Verfügung (44 + 2 neue Räume über der Mensa + 1 Projektraum der zur Bibliothek gehörte).

Mit der 13. Jahrgangsstufe im G9 kommt es im Schuljahr 2025/2026 zu einer Erhöhung der Schüler- und Klassenzahl. Bei prognostizierten steigenden Schülerzahlen entsteht gemäß der Schulleitung des KAG bis zum Schuljahr 2025/2026 ein zusätzlicher Bedarf von 6 Klassenzimmern und 3 Fachräumen, da rund 1300 Schülerinnen und Schüler am KAG unterrichtet werden.

Auch wenn gemäß Belegungsplänen noch freie Ressourcen in Klassenzimmern, Fachräumen und in den Turnhallen erkennbar sind, ist gemäß Aussagen von Frau Hafner eine Auslastung der Räume zwischen 70 % - 80% schwierig, ab 80 % Auslastung sogar unmöglich.

Unter Berücksichtigung des Raumprogramms der Regierung von Oberbayern für ein fünfzügiges Gymnasium ist davon ausgehen das obiger Raumbedarf schulaufsichtlich genehmigt wird.



LANDKREIS
ERDING

Von Seiten der Verwaltung wird deshalb vorgeschlagen den Raumbedarf anzuerkennen und zur weiteren Bearbeitung an den Bauausschuss zu übergeben.

Zum Vergleich: Das AFG hat nach erfolgtem Umbau 53 Klassen-, Kurs- und Ausweichräume.